



## Inhalt

Redaktion	Seite	2
Rückblick div. Anlässe	Seite	3
Vorstandsmitteilungen/Veranstaltungen	Seite	9
Info Skicross	Seite	15
Info Snowboard	Seite	17
Info nordisch	Seite	18
Interview	Seite	19
Aus der Fanclub-Ecke Martina Schild	Seite	22
Diverses	Seite	23

## Veranstaltungen

28. Oktober 2011	Hauptversammlung SCG	Hotel Derby
5./6. November 2011	Lotto-Match	Restaurant Glacier
7. Januar 2012	LL-BOSV-Meisterschaften	Gryth

## Impressum

Redaktionsschluss Ausgabe 1/2012: Ende Dezember 2011

Über Berichte und Infos für die Skipost freut sich:

Annina Strupler, Chalet Strasser  
3818 Grindelwald, Mobile: 079 529 51 80  
E-Mail: [annina.strupler@skiclub-grindelwald.ch](mailto:annina.strupler@skiclub-grindelwald.ch)

**Aktuelle Infos oder Fotos jederzeit an:  
[webmaster@skiclub-grindelwald.ch](mailto:webmaster@skiclub-grindelwald.ch)**

# REDAKTION

## Liebe Skiclüblerinnen und Skiclübler

Der Skiclub Grindelwald wird immer multidisziplinärer. Dies zeigt sich insbesondere bei den Kindern, die sich im ersten Skiclub-Sommerlager der Geschichte in verschiedensten Disziplinen wie Velofahren oder Schatzsuche geübt haben. Das Lager in der Urschweiz hat bei allen Beteiligten ein strahlendes Gesicht hinterlassen. Was die Kinder auf der Ibergeregge alles angestellt haben, erfährt ihr auf den nächsten Seiten.

Im Winter wird die Vielseitigkeit durch die verschiedenen JO-Gruppen garantiert. Wie die Kinder beim JO-Einschreiben erfahren haben, gibt es ab nächstem Winter auch eine Freestyle-Gruppe! Zudem finden sich jedes Jahr einige Kinder, die auf den Langlaufskis Kondition büffeln und die romantisch-verschneite Landschaft in der Edlen geniessen wollen. Wer das Einschreiben verpasst hat, soll sich schleunigst bei Tina Graf fürs Skifahren ([tina.graf@gmx.ch](mailto:tina.graf@gmx.ch)) oder Bea Egger fürs Langlaufen ([bea.egger@skiclub-grindelwald.ch](mailto:bea.egger@skiclub-grindelwald.ch)) melden. Vielleicht sind noch einige Plätze frei!

Die Snowboard-Gruppe hat sich leider seit einigen Jahren mangels Interesse aus der JO verabschiedet. Trotzdem ist der SCG stolz auf seine beiden Elite-Snowboarder, die Alpin-Fahrerin Fränzi Mägert-Kohli und der Freestyler Max Buri. Wie sich die beiden auf die Saison vorbereitet haben, ist auf Seite 17 zu lesen. Spannend auch der Erlebnisbericht von Kevin



Amacker auf Seite 15, seines Zeichens Skicrosser (noch eine neue Disziplin!) und ein Grindelwalder, der in seiner Sportart zu den besten 100 der Welt gehört.

Die weniger jungen und vielleicht auch weniger ambitionierten unter euch können dieses Jahr ebenfalls ihre Vielseitigkeit beweisen: Auf dem Jahresprogramm (Seite 24) stehen Disziplinen wie Clubrennen, Clublanglauf, Lottospielen – und nicht zuletzt das Helfen bei einem oder mehreren der diversen Anlässe. Man sieht sich!

*Annina Strupler  
Redaktorin Skipost*

# RÜCKBLICK DIVERSE ANLÄSSE

## Sommerlager 2011 auf der Ibergereg

Das erste polysportive Sommerlager des Skiclubs Grindelwald, durchgeführt zusammen mit dem Veloclub und dem Jugendturnen, führte uns auf die Ibergereg oberhalb von Schwyz. Im Lagerhaus mit Total 60 Betten fanden wir genügend Platz, um uns gemütlich für die spannende Woche einzurichten. Als achtköpfiges Leiterteam war es unser Ziel, den Kindern eine tolle, erlebnisreiche und hoffentlich unvergessliche Woche zu bieten.

Nach der doch anspruchsvollen Anreise am Samstag, die uns schon zum ersten Mal für etliche Kilometer aufs Velo führte, war der Sonntag der Entdeckung des Lagerhauses und der Umgebung gewidmet. Auf der spannenden Schatzsuche erfuhren die Kinder Wissenswertes über die Region und fanden dann auch ziemlich schnell den Schatz (eine Kiste mit «Schläckzüg»), welcher als Notration für die kommende Woche diente.

Der Montagvormittag diente dem Verfeinern der Biketechnik jedes Einzelnen, was nicht unbedingt überall auf tosenden Applaus stiess. Umso mehr mundete dann das feine Zmittag bei der Brätlistelle vor dem Hölloch, welches wir nach der rasanten Velofahrt dorthin wirklich verdient hatten. Im stockdunkeln Hölloch verstummten am Nachmittag auch die «vorwitzigsten» Mäuler und folgten gespannt den Geschichten des erfahrenen Höl-

loch-Führers. Gut, dass manche ihre Energie richtig eingeteilt hatten, denn der Rückweg zum Lagerhaus war ebenfalls mit dem Velo geplant! Bravo an Euch alle, dass Ihr das so tapfer durchgehalten habt.

Dank dem guten Wetterbericht der Wetterfrösche auf dem Zürcher Meteodach, oder vielleicht der Muotathaler Wetterfrösche, verlegten wir unseren Baditag vom Mittwoch auf den Dienstag vor! Gut so, denn der Mittwoch fiel dann buchstäblich ins Wasser. Den Vormittag verbrachten wir also mehr oder weniger im Haus – mit Spielen und einer Einführung in die OL-Theorie, welche die Kinder auf den Nachmittag vorbereitete. In 3er- und 4er-Teams machten sie sich in Schwyz auf den Weg, die OL-Strecke möglichst schnell zu bewältigen. Dies ist auch allen gut gelungen, und zur Belohnung durften sich alle etwas aus der berühmt-berüchtigten Schatzkiste aussuchen.

Der Donnerstag führte uns zu Fuss vom Lagerhaus über die Sternenegg nach Oberiberg. Hier durften wir zur Freude aller in die Bussli einsteigen und den restlichen Weg nach Einsiedeln fahren. Nach der Besichtigung des Klosters stärkten wir uns am Fuss der Schanze Einsiedeln für das, was nun kommen sollte. Ganz schön eindrücklich, der Blick von der grossen Schanze hinunter ins Zielgelände – in welchem wir nach der Besichtigung tatsächlich noch Simon Amman ange getroffen haben.

## RÜCKBLICK DIVERSE ANLÄSSE

Das Gruppenfoto war bestimmt für alle ein kleines Lagerhighlight.

Für den Abschlussabend am Freitag hatten die Kinder unter der Woche fleissig geübt. Auf dem Programm stand der Wettbewerb «die perfekte Minute» und es wurden kleine Sketches und Darbietungen gezeigt. Beim gemütlichen bräteln und dem Znacht auf der Terrasse wurde uns dann doch ein kleines Bisschen wehmütig.

Alles in allem eine wirklich tolle Woche! Wir freuen uns auf das nächste Lager im Sommer 2012.

*Christoph S., Fränzi, Thomas, Andrea, Tina, Christoph E., Barbara, Susy*



# Only the best in skiing and snowboarding

Direkt bei Firstbahn/EWG



SNOWBOARDING | SKIING GRINDELWALD

Backdoor Shop, Schlössli, 3818 Grindelwald, 033 853 09 70, [www.backdoorshop.ch](http://www.backdoorshop.ch)

Testcenter



- Boden- und Wandbeläge
- Parkett
- Teppiche
- Bauaustrocknung
- Unterlagsböden
- Fliessestrich
- Vorhänge
- Bettwaren
- **Matratzen zum Testen**

**egger**  
CHR. EGGER AG

**Christian Egger**

eidg. dipl. Bodenlegermeister

Schwendi · 3818 Grindelwald

Tel. 033 853 36 67 · Fax 033 853 50 18

Natel 079 222 55 22

[www.egger-bodenbelaege.ch](http://www.egger-bodenbelaege.ch)

## WO MAN SICH TRIFFT Ihre Adresse in Grindelwald

### ● Hotel Hirschen

Familie P. Bleuer

Telefon 033 854 84 84

Kegelbahn

Bekannt für gute Küche

### ● Restaurant Alpigen

Telefon 033 853 11 30

Es empfiehlt sich:

Ursula Zwald

### ● Molkerei Gertsch

3818 Grindelwald

Telefon 033 853 12 92

Fax 033 853 23 55

### ● Bäckerei – Konditorei

A. Burgener

3818 Grindelwald

Tel. 033 853 12 76

### ● Ernst Wüthrich Architektur

Wir bauen, planen oder zeichnen

Ihren Um- oder Neubau.

Telefon 033 853 50 00

### Sponsorenlauf am Strassenfest

Ein seltenes Mal in diesem Sommer strahlte am Strassenfest die Sonne über dem Männlichen – der SCG hatte am 10. August den perfekten Tag für seinen Sponsorenlauf gewählt.

Die Runde auf der verkehrsfreien Dorfstrasse, mit Start auf Höhe des Sportzentrum-Spielplatzes und Spitzkehre vor Kaufmann Sport, war zwar kurz, aber deshalb nicht minder hart. Beim Sponsorenlauf geht es ja bekanntlich nicht um die beste Zeit, sondern um die meistgelaufenen Runden in zwölf Minuten. Und um möglichst hohe gesammelte Rundenbeiträge.

Zuerst starteten die Mädchen der 1. bis 3. Klasse auf den Rundkurs. Und sie unterschieden sich nicht von allen

weiteren noch folgenden Kategorien bis zu den Neuntklässlern: Alle starteten sie voller Elan – teilweise etwas übereifrig – in den Lauf. Einige wurden in ihrem Enthusiasmus bald gebremst, andere zogen unermüdlich und regelmässig ihre Runden. Doch alle kämpften sie um jeden Meter und hielten bis am Ende durch. Unterstützt von den Zuschauerinnen und Zuschauern am Strassenrand. So kamen am Ende insgesamt 504 Runden zustande.

Mit roten Köpfen, erschöpft, erleichtert und froh, holten die kleinen und grösseren Läuferinnen und Läufer danach das verdiente Getränk und ein T-Shirt zur Belohnung ab. Und als der Mond über der Fiescherlücke aufging, war es Zeit fürs Bett – oder für ein Bier in der Dorfstrasse zur Beruhigung der nervenstrapazierten Eltern.

Diese Kinder haben teilgenommen:

Jenny Almer, 19 Runden  
Marina Bohren, 22 Runden  
Wanja Bohren, 22 Runden  
Mateo Borra, 21 Runden  
Carina Brunner, 19 Runden  
Andrea Demarmels, 16 Runden  
Anik Egger, 20 Runden  
Manuel Egger, 25 Runden  
Raffael Egger, 25 Runden  
Jenny Heller, 22 Runden  
Seija Hofer, 19 Runden  
Noemi Jordi, 21 Runden

Paul Liebig, 18 Runden  
Julie Noverraz, 22 Runden  
Marius Noverraz, 21 Runden  
Laura Schertenleib, 19 Runden  
Nico Schertenleib, 18 Runden  
Remo Schmid, 25 Runden  
Tiziano Sigerist, 22 Runden  
Sven Steinmann, 23 Runden  
Ramona Steuri, 21 Runden  
Kevin Stoller, 25 Runden  
Robin Tillmans, 19 Runden  
Christoph Zwald, 22 Runden



# INTERSPORT® GRAF

Hans Graf, Bergführer, 3818 Grindelwald  
 Telefon 033 854 88 44, [www.graf-sportrent.ch](http://www.graf-sportrent.ch)

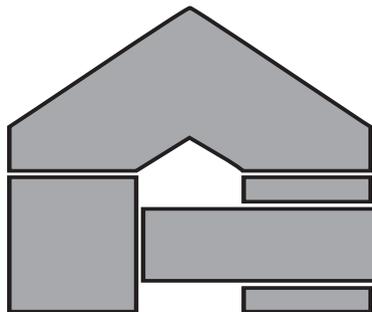
**MAMMUTSTORE**  
 GRINDELWALD

«Ihr Geschäft für Wintersport,  
 Freizeit und Bergsteigen!»

**Bikes**  
**Service – Rental**

**INTERSPORT®**  
**Rent-Network**  
**Jungfrau Region**

  
**grafreisen**  
 there and back with a smile



## Alpinice AG

Postfach 129      Telefon 033 854 40 40  
3818 Grindelwald      Telefax 033 854 40 41

**Bauunternehmung / Ingenieurbüro**

# ALPINICE

# A. Kissling

Bodenbeläge GmbH

Grindelwald



- Wand- und Bodenbeläge
- Teppiche
- Parkett und Laminat
- Bettwaren

**Tel. 033 853 26 27**

**Fax 033 853 26 87**

**Natel 079 252 87 85**

**a.kissling@bluewin.ch**



- Boulevard-Terrasse
- diverse Themenzimmer
- Rustikales Restaurant

Tel: 033/854 33 33  
[www.central-wolter.ch](http://www.central-wolter.ch)



- Ristorante Mercato
- Alpen-Wellness
- Mescalero Disco

Tel: 033/854 88 88  
[www.spinne.ch](http://www.spinne.ch)

Auf Ihren Besuch freuen sich Andreas & Monic Kaufmann und Mitarbeiter

# VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

## Jahresbericht des Präsidenten

Mein zweites Jahr als Skiclub-Presi neigt sich dem Ende entgegen und es wird Zeit, das Vereinsjahr Revue passieren zu lassen. Langsam aber sicher gewöhne ich mich an das Amt als «Presi» – auch wenn noch nicht alles perfekt läuft. Ich habe ja noch Zeit ...

Wie schon die letzten Jahre begann das Vereinsjahr mit dem traditionellen Lotto-Match. Leider kamen dieses Jahr nicht so viele «Lotto-Spieler». Trotzdem konnte der Lotto-Match erfolgreich durchgeführt werden. Der Lotto-Match ist eine sehr wichtige Einnahmequelle für unseren Skiclub, fliesst doch der grösste Teil des Geldes in den Nachwuchs. Es wäre schön, wenn am nächsten Lotto-Match vom 5./6. November (Ausschreibung siehe Seite 14) wieder mehr Teilnehmer ihr Glück versuchen.

Der erste Schnee kam genau zur richtigen Zeit. Leider war es nicht so viel wie erhofft, doch durch die kalten Temperaturen konnte der Schnee künstlich erzeugt werden. Den ganzen Winter hindurch hatten wir super Pistenverhältnisse. Schon früh begannen wir mit diversen Trainings der JO in unseren Skigeieten. Die Nachwuchsfahrer des RLZ Jungfrau und BOSV trainierten den ganzen Winter unter der Leitung von Peter Wyss, Cheftrainer RLZ. Tina Graf leitete die Renn-JO, die eine erfolgreiche Saison hatte. Die Samstag-JO wurde erst-



mals unter der Leitung von Christoph Almer ebenfalls erfolgreich durchgeführt. Es waren total 67 Kinder in den diversen Gruppen unterwegs – so viele wie schon lange nicht mehr. Dies stimmt mich zuversichtlich, dass der Skisport (alpin und nordisch) noch nicht out ist.

Anfangs Februar führten wir wiederum zusammen mit dem SC Wengen den Grand Prix Migros auf dem Männlichen durch. Rund 570 Kinder nahmen an diesem Anlass teil, bei dem auf zwei Pisten um die begehrten Podestplätze und somit um die Tickets für den Final in Davos gekämpft wurde.

Zusammen mit dem TV Grindelwald und dem SC Gündlischwand organisierten wir im Februar in der Bodmi den Clublanglauf. Es wurde mit sehr viel Herzblut und Einsatz gekämpft. Sogar der Presi war dabei! Obwohl sein Laufstyle ähnlich war wie der von Dario Cologna, reichte es zu keinem Spitzenplatz. Die Rangverkündigung fand

## VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

im Hotel Alpina bei einem Fondue statt. Liebe Clubmitglieder, der Clublanglauf ist ein Anlass, an welchem ihr unbedingt dabei sein müsst!

Im März konnten der EKI-Cup sowie das Bärlirennen erfolgreich durchgeführt werden. Leider hatten wir am EKI-Cup kein Wetterglück. Frau Holle hatte an diesem Tag alle Hände voll zu tun. Und nicht nur sie, sondern auch die Helfer. Für die Kinder waren es sehr schwierige Verhältnisse. Rund 250 Kinder haben am Lauberhorn das schwierige Rennen mit grossem Einsatz absolviert. Jeder hat sein Bestes gegeben. Beim Bärlirennen hatten wir mit dem Wetter mehr Glück: Rund 110 Kinder haben bei schönem Wetter auf First am einfachen Riesenslalom teilgenommen. Auch hier war der Einsatz riesig. Nur fragt man sich manchmal, wer eigentlich am Rennen teilnimmt, die Eltern oder die Kinder??



Während des ganzen Winters nahmen unsere jungen Athleten (JO BOSV, RLZ und Renn-JO) an zahlreichen Rennen in der ganzen Schweiz teil. Es wurden sehr gute Resultate erzielt. Das harte Sommer- und Wintertraining hat sich ausbezahlt. So schafften Alexandra Seematter und Thomas Baumann den Sprung in den BOSV sowie Raffael Egger und Brian Klein den Sprung in das B-Team des RLZ. Auch unsere Junioren konnten sich erfolgreich in Szene setzen: Sie nahmen an zahlreichen Fis-Rennen teil und haben starke Resultate erzielt. Alyssa Schumacher schaffte den Sprung in das NLZ! Allen Athletinnen und Athleten gratuliere ich herzlich zu den erzielten Resultaten.

Das Clubrennen vom 27. März 2011 bei wunderschönem Wetter bildete einen weiteren Höhepunkt. Auch dieses Jahr führten wir dieses zusammen mit dem TV Grindelwald durch. Das Rennen fand turnusgemäss auf First statt. Jung und Alt konnten sich in einem kurzen Riesenslalom messen. Es wurde super Skirennsport geboten. Vor allem bei den «alten Renncraks» erwachte das Rennfieber und sie gaben alles ... Aber auch die Familien konnten sich beim Familienrennen messen. Mit der kleinsten Differenz zwischen zwei Läufen, nämlich 48 Hundertsteln, hat Familie Jussel diese Kategorie gewonnen. Es nahmen 100 Mitglieder und 23 Familien am Skiclubrennen teil. Auf Schreckfeld fand anschliessend die Rangverkündigung statt.

## VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

Anfangs Juli fand erstmals in der Geschichte des Skiclubs Grindelwald unter der Leitung von Christoph und Fränzi Schmid-Egger ein JO-Sommerlager am Oberberg statt (Bericht siehe Seite 3). Das JO-Sommerlager wurde zusammen mit dem Veloclub und dem Jugendturnen organisiert. Es nahmen 18 Kinder teil und das Lager war genial – so genial, dass wir bereits an der Planung des 2. JO-Sommerlagers sind (Ausschreibung auf Seite 12). Herzlichen Dank den Kindern sowie allen Helfern! Das habt ihr super gemacht.

Zum Schluss möchte ich allen danken, die den Skiclub Grindelwald in der vergangenen Saison auf irgendeine Weise unterstützt haben. Herzlichen Dank allen Sponsoren, Gönnern, Bahnen, freiwilligen Helferinnen und Helfern, Trainern, Athletinnen und Athleten, Eltern und Kindern. Nun wünsche ich allen einen schönen Herbst und einen guten Start in die neue Skisaison.

*Euer Presi  
Schmid*

## Bergsitzung Alpiglen

Der Skiclub-Vorstand ist darauf bedacht, auch im Sommer fit zu bleiben und an seinen Sitzungen nicht nur Kopfarbeit zu leisten. Zur Beinarbeit trafen sich deshalb die Vorstandsmitglieder am 15. Juni mit dem Bike bei der Landi – mit dem Ziel Alpiglen. Für eine war es ein lockeres Feierabendfährchen, für die anderen ein hartes Training – auf jeden Fall schafften es alle bis ins Restaurant, wo nach der anstrengenden Sitzung natürlich eine Chässchnitte wartete



## 2. Sommerlager

SC Grindelwald Veloclub Jugendriege



im Ferienheim Kesch  
in La Punt im Engadin



vom Samstag 7. bis Samstag 14. Juli 2012

# ANMELDUNG:

*Teilnahme möglich für Kinder ab der 2. Klasse*



Bis Mitte April 2012 über die Skiclub Homepage [www.skiclub-grindelwald.ch](http://www.skiclub-grindelwald.ch)  
oder per Email an [chr\\_schmid@bluewin.ch](mailto:chr_schmid@bluewin.ch)

Bitte bei der Anmeldung Name, Vorname und Jahrgang des/der Teilnehmers/in angeben.

Kosten: CHF 200.00 pro Teilnehmer

# Skiclub Grindelwald Einladung zur Hauptversammlung



**Freitag, den 28. Oktober 2011  
um 20.00 Uhr im Hotel Derby, Grindelwald**

## **Traktanden:**

1. Genehmigung des Protokolls vom 29.10.2010
2. Genehmigung der Jahresberichte
3. Jahresrechnung und Dechargeerteilung, Budget 2012
4. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
5. Mutationen
6. Wahlen
7. Tätigkeitsprogramm 2011/12
  - a) Aktive und JO
  - b) Rennen
  - c) Gesellschaftliche Anlässe
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

**Alle Clubmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.**

*Der Vorstand*

ZIMMEREI AG  
**BRAWAND**  
Grindelwald

Grindelwaldstrasse 64a · 3818 Grindelwald  
Telefon 033 853 43 36 · Fax 033 853 43 20 · Natel 079 439 72 72  
info@brawand-zimmerei.ch · www.brawand-zimmerei.ch

## Der Skiclub Grindelwald lädt ein zum

# LOTTO-MATCH

**Samstag, 5. November 2011, ab 20.00 Uhr**

**Sonntag, 6. November 2011, ab 14.30 & 20.00 Uhr**

**Im Hotel-Restaurant Glacier, Grindelwald**

### Hauptpreise:

- 2 Saison-Abos
- 1 Gutschein für das JO-Sommerlager 2012 im Wert von Fr. 200.–

*1. Gang jeweils Gratisgang, Kartenpreis Fr. 1.50*

Freundlich laden ein: Skiclub Grindelwald & Fam. Kaufmann  
([www.skiclub-grindelwald.ch](http://www.skiclub-grindelwald.ch))

## Aufruf Langlauf-JO



Schon einige Kinder haben sich beim JO-Einschreiben für die Langlauf-JO angemeldet! Hast auch du noch Lust bekommen, diesen Winter die schmalen Latten etwas besser kennenzulernen? Dann melde dich noch bis Ende Oktober bei unserer JO-Leiterin Bea Egger an:  
egger.bea@bluemail.ch, 079 753 72 71. Wir freuen uns auf dich!

# INFO SKICROSS

## Saison-Vorbereitung von Kevin Amacker in New Zealand

Nach den vier Monaten, ohne auf Rennskis zu stehen, waren die ersten Tage ein bisschen speziell. Nach dem schweren Sturz beim Weltcup am Hasliberg war ich aber froh, dass mich die gebrochene Schulter nicht mehr behinderte.

Die Skisaison startete in Neuseeland erst anfangs Juli, ca. drei Wochen später als geplant, nach einem heftigem Schneefall, sodass die Skigebiete ihre Anlagen doch noch in Betrieb nehmen konnten. Die Verhältnisse waren am Anfang trotz wenig Schnee sehr gut, es hatte aber zu wenig Schnee um einen Skicross zu bauen, so konnte ich halt nur Riesenslalom trainieren und frei fahren.

Auch im Ski Connect an meinem Arbeitsort waren alle froh, dass endlich etwas zu tun war. Mein Boss hat mich dann gleich gefragt, ob ich Ende August, nach Australien fliegen wolle um zwei Skicross zu bestreiten. Diese Rennen zählen zusammen mit dem Skicross in Cardrona zur Continental-Cup-Wertung. Der Continental Cup ist das Pendant zum Europacup hier in der südöstlichen Hemisphäre. Nach ein paar guten Skitagen und gutem Training im Krafraum, entschied ich mich, nach Australien zu fliegen, um die zwei Wetkämpfe zu bestreiten. Ich dachte mir, dass es sicher ein gutes

Training ist und es vielleicht gute Punkte zu holen gibt, nachdem ich ja bei der FIS den Verletztenstatus gehabt hatte. Die Rennen in Australien fanden am Mount Hotham statt, ein Skiresort etwa fünf Autostunden nordöstlich von Melbourne.

Ich freute mich riesig auch die fünf Tage in Australien. Als ich auf dem Monut Hotham ankam, war ich sehr überrascht. Auf dem Hügel (kein Berg!!!) hatten sie mehr Schnee als in Neuseeland und auch sonst ist es einzigartig dort. Das Skigebiet befindet sich mitten im Dschungel und das Resort ist zuoberst auf dem Hügel, traumhaft war der Sonnenaufgang und -untergang. Ich erreichte in beiden Rennen den kleinen Final und war sehr zufrieden damit. Am ersten Renntag wurde ich im kleinen Final zweiter und im zweiten Rennen, ein Tag später, gewann ich ihn. Das bedeutete die Schlussränge 6 und 5. Mit diesen Resultaten verbesserte ich sogar meinen aktuellen Punkteschnitt und war natürlich glücklich damit.

Nach der langen Rückreise nach Wanaka ging ich gleich wieder arbeiten, sodass meine Kollegen auch wieder mal frei hatten. Am nächsten Tag stand bereits wieder das erste Training für den Skicross in Cardrona vor der Tür, wo ich letztes Jahr an der Junioren-WM teilnahm. Dieser Skicross zählt zu den 100% pure NZ Winter-Games, ein riesen Event in ganz Neuseeland mit verschiedenen Sportarten

## INFO SKICROSS

wie Eishockey, Curling, Langlauf aber auch allen Snowboard- und Ski-Disziplinen. Ich überstand dort die Achtel-, Viertel- und Halbfinals relativ gut, so dass ich mich für den Final qualifizieren konnte. Im Final traf ich auf die beiden Australier Scott Kneller, der Weltcup-Sieger vom letzten Winter, und Anton Grimus, der Sieger der beiden Rennen in Australien. Ich erwischte einen schlechten Start und musste schauen, dass ich den dritten Platz verteidigen konnte, statt um den Sieg zu fahren. Wie ich es mir nach Australien vorgenommen hatte, schaffte ich es, den 3. Platz zu erreichen. Dank diesem 3. Platz durfte ich an die Siegerehrung und Preisübergabe in meinem Wohnort Wanaka. Mit diesem Resultat konnte ich meine Punkte nochmals stark verbessern, und erreichte den 80. FIS-Rang in der Disziplin Skicross.

Ich hoffe, diesen guten Start in die Saison 2012 auch in Europa bestätigen zu können. Für die letzte Saison möchte ich mich noch bei meinen Sponsoren, Freunden und Eltern bedanken. Sowie bei Grant Winsloe (Inhaber des Skiconnect in Wanaka), der mir den Start in Australien und Neuseeland ermöglichte.

Herzlichen Dank auch an: Salomon; Scott; Jungfraubahnen; Gebrüder Brawand Kieswerk Gryth; Marcel Fischer Sanitär; Kaufmann Holzbau AG; Hotel Kirchbühl und Bergrestaurant Bort; Kandlbauer AG; Hotel Kreuz & Post; Grindelwald Bus; Rothenegg Garage; Brunner's Outdoor Shop; Bäckerei Wüthrich; Buri Sport; Boss Metzgerei; Andreas Schenk Sanitär; Skihütte Widerfeld; Brawand Zimmerei.

*Kevin Amacker*

# *Die* Mobilier

## *Versicherungen & Vorsorge*

**Hauptagentur Grindelwald**  
**Roland von Allmen**  
**Telefon 033 853 35 47**

**Philipp Mischler**  
**Telefon 033 828 62 62**  
**Telefax 033 828 62 83**

# INFO SNOWBOARD

## Grindelwalder Snowboard-Action

Die beiden Elite-Snowboarder des SC Grindelwald, Fränzi Mägert-Kohli und Max Buri, haben ihre Saisonvorbereitung hinter sich und sind bereit für die neue Saison.

Wie Fränzi auf ihrer Website schreibt, hat sie im September intensiv auf den Gletschern von Zermatt und Saas-Fee trainiert und ist bereit für den Weltcup-Saisonstart vom 13. Oktober in der Halle im holländischen Landgraaf (nach Redaktionsschluss).

Auch der Freestyler Max Buri erklärte auf Anfrage der Skipost, seine Sommervorbereitung sei optimal verlaufen: «Ja, ha e geile Summer ka! Würkli eine vo mine beste! Bi die ganz Zyt zimli am shredde gsi.» Die Schweizermeisterschaft von Mitte September in Zermatt sei ihm zwar

resultatemässig nicht so gut gelaufen wie in den letzten Jahren. Vor allem das Wetter sei nicht gut gewesen, ein überraschendes Gewitter habe den Big-Air-Wettkampf sehr schwierig gemacht. Trotzdem hat er die Zeit in Zermatt genossen, «i bi die ganz Zyt am umejibe gsi u jede Abe si mir ga grilliere!» Er sei einfach glücklich, wenn er Snowboard fahren könne. Dass er seinen Sport neben der grossen Lockerheit ernst nimmt, zeigt Max mit seiner Qualifikation für die Weltmeisterschaft der Ticket to Ride World Snowboard Tour (TTR) 2012. Die Contests des Konkurrenzveranstalters zur FIS haben in der Szene einen höheren Stellenwert. Seine Saisonplanung sei noch nicht ganz sicher, so Buri, aber er werde sicher vor allem TTR Contests fahren – und sich vielleicht zwischendurch den Traum eines jeden Freestyle-Snowboarders erfüllen, nämlich «ga filme u shoote! wär sick!»

	Steildächer	Isolationen
	Unterdächer	Dachfenster
<b>Bedachungen</b>	Fassaden	Reparaturen
Halten 3818 Grindelwald Telefon 033 853 32 66	<b>Albert Almer</b> <b>3818 Grindelwald</b>	



grindelwaldSPORTS

SCHWEIZER  
SCHNEE & BERGSPO  
SCHULE

## Skatingkurs mit Bea Egger



Für Erwachsene und Kinder!  
Es sind keine Vorkenntnisse  
nötig, einfach Freude an der  
Bewegung!

### **Daten:**

Sa 21.01., 9.30 – 12.00

So 29.01., 9.30 – 12.00

Sa 04.02., 9.30 – 12.00

### **Preise:**

CHF 35.00 pro Kurstag

CHF 90.00 für den  
gesamten Kurs

### **Anmeldung:**

Bei grindelwaldSPORTS

Weitere Informationen und Angebote bei Grindelwald Sports

Schweizer Schnee- und Bergsportschule | Sportzentrum | CH-3818 Grindelwald

Tel. +41 (0)33 854 12 80 | Fax (0)33 854 12 95 | info@grindelwaldsports.ch | www.grindelwaldsports.ch

# INTERVIEW

Seit diesem Jahr hat das Regionale Leistungszentrum (RLZ) Jungfrau das Regionen-Kader abgelöst. Dank der Strukturen des RLZ werden 27 junge Ski-Talente aus der Region Jungfrau und Böödeli gezielt und intensiv gefördert. Joëlle Schmid, eines der RLZ-Kadermitglieder des SC Grindelwald, gibt im Interview Auskunft darüber, wie sie die Trainings und Atmosphäre im neuen Kader erlebt.

*Skipost: Joëlle, du bist seit diesem Frühling im A-Kader des RLZ Jungfrau. Wie gefällt es dir bis jetzt?*

*Joëlle Schmid:* Es gefällt mir sehr gut im RLZ, vor allem, da wir nun mit den Kindern vom Böödeli zusammen trainieren. Jetzt sind wir mehr Mädchen, und mit denen verstehe ich mich gut.

*Hast du im Sommertraining einen Unterschied bemerkt zum letzten Jahr, als du noch im Kader der Region trainiert hast?*

Ja, es gibt schon Unterschiede zum letzten Jahr. Mit der Region haben wir im Sommer 2-mal pro Woche Kondi trainiert, am Mittwochnami sowie am Samstag jeweils den ganzen Tag. Jetzt trainieren wir 4-mal pro Woche 1,5 Stunden. Das ist besser verteilt, zwar intensiver, aber ich habe auch mehr Freizeit.

*Was macht ihr den so im Konditionstraining?*

Fleur Steiner, unsere Konditrainerin, ist sehr streng, aber wir haben es immer lustig. Im Konditraining gehen wir manchmal in den Krafraum, manchmal sind wir in der Turnhalle. Kürzlich haben wir nur gespielt, das war ein sogenanntes Erholungstraining. Denn zuvor hatten wir den Swiss Power Test von Swiss-Ski. Den machen wir, um zu sehen, ob wir uns verbessern.

*Wie ist es dir im Test ergangen?*

Ich glaube, es ist gut gegangen. Ich denke, ich bin wohl genügend, da wäre ich



schon sehr zufrieden. Den Test werden wir noch mit der Trainerin besprechen.

*Wart ihr schon auf Schnee trainieren und wer ist der Skitrainer?*

Ja, in den Sommerferien waren wir zweimal vier Tage auf dem Gletscher, und jetzt im September nochmal ein Wochenende. Unser Trainer ist wie früher Petsch Wyss. Das Training war eigentlich gleich wie früher mit der Region, nur waren wir etwas früher auf dem Gletscher als letztes Jahr. Da ich im RLZ-A-Team bin, waren wir Mitte September schon zum ersten Mal in den Stangen.

*Wann fängt die Rennsaison an?*

Im Januar. Darauf freue ich mich schon.

*Und was möchtest du in der kommenden Saison erreichen?*

Ich möchte in den BOSV kommen und gute Punkte erreichen in den Rennen.

*Die Skipost wünscht dir viel Glück für die nächste Saison!*

# Gemeinsam

Spitzenleistungen schaffen.



Gemeinsam erreicht man Ziele schneller. Deshalb unterstützen wir mit Freude die Nationalteams im Schneesport. **Und den Nachwuchs erst recht.**

# RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

**Raiffeisenbank Lüttschinentäler**

Von den Tälern – Für die Täler

Standorte in  
Lauterbrunnen, Grindelwald, Zweilütschinen und Wengen  
Tel. 033 854 11 11, Fax 033 854 11 12  
[www.raiffeisen.ch/luetschinentaeler](http://www.raiffeisen.ch/luetschinentaeler)

Buchführung, Wirtschaftsprüfung, Steuer-, Abschluss-, und Betriebsberatung



**LEHMANN + BACHER**  
TREUHAND AG

Mitglied **TREUHAND**  **KAMMER**

TREUHAND | SUISSE

**Grindelwald**  
Dorfstrasse 95, 3818 Grindelwald  
Tel. 033 854 50 60  
[www.lbtag.ch](http://www.lbtag.ch), [grindelwald@lbtag.ch](mailto:grindelwald@lbtag.ch)

**Meiringen**  
Gemeindemattenstr. 2, 3860 Meiringen  
Tel. 033 972 50 60  
[www.lbtag.ch](http://www.lbtag.ch), [meiringen@lbtag.ch](mailto:meiringen@lbtag.ch)

### **Ansprechpersonen in Grindelwald:**

**Hans Martin Bleuer\***,  
dipl. Steuerexperte,  
Treuhandler mit eidg. Fachausweis

**Urs Bacher\***,  
dipl. Experte in Rechnungslegung  
und Controlling

**Daniel Hertig\***,  
dipl. Wirtschaftsprüfer

**Gabriela Meyer-Kunz\***,  
dipl. Treuhandexpertin

**Remo Casagrande**,  
Sachbearbeiter

**Christian Wyss**,  
Sachbearbeiter

\* zugelassene Revisionsexperten

**Schneesportlehrer-Praktikum  
Schweizer Ski- & Snowboardschule**

Hast du Jahrgang 1997 oder bist älter als 14 Jahre und hast du Interesse, ein Praktikum bei der Schweizer Ski- und Snowboardschule zu absolvieren? Als die offizielle Schweizer Ski- und Snowboardschule Grindelwald bietet Grindelwald Sports mit über 150 Schneesportlehrern/-innen sowie frei arbeitenden Bergführern Schnee- und Bergerlebnisse an. Das Praktikum gibt dir einen Einblick in den attraktiven und vielseitigen Beruf des Schneesportlehrers. Es beinhaltet, neben verschiedenen Informationen zum Beruf, die Begleitung und die Mitarbeit bei den Kinderklassen.

5. bis 9. Dezember 2011: freiwillige Einführungswoche in Grindelwald  
16. Dezember 2011: Info-Abend der Schweizer Ski- und Snowboardschule  
17. Dezember 2011: Saisoneroöffnungsanlass mit allen Schneesportlehrern unserer Schule  
ab 26. Dezember 2011: Minimum 3, maximal 10 Tage Praktikum im Gruppenunterricht Ski oder Snowboard

Du begleitest jeweils einen ausgebildeten Schneesportlehrer von Grindelwald Sports. Dein Praktikums-Einsatz wird mit CHF 16.- pro besuchte Unterrichtsstunde entlohnt

Das Praktikum gilt als erfüllt, sofern du mindestens 3 Tage mitgearbeitet hast und die Einführungsanlässe bestmöglich besucht hast. Gerne stellen wir dir eine Praktikumsbestätigung aus.

Wenn du willst, kannst du als Praktikant während der gesamten Saison bei den Trainings der Schneesportlehrer gratis mitmachen.

Bei Fragen oder wenn du interessiert bist, melde dich im Grindelwald-Sports-Büro.



**Christoph Estermann**  
Leiter Schneesport

**grindelwaldSPORTS AG**  
Sportzentrum 3818 Grindelwald  
[www.grindelwaldsports.ch](http://www.grindelwaldsports.ch)  
[info@grindelwaldsports.ch](mailto:info@grindelwaldsports.ch)

Bergsportschule +41 1033 854 12 90  
Schneesportschule +41 1033 854 12 80  
Fax +41 1033 854 12 95

# Nur Sport im Kopf



**Tel. 033 853 13 77**

**Ski  
Ski Rental  
Ski Service  
Sportswear  
Mode**



Martina Schild Silbermedaille Turin 2006

# AUS DER FANCLUB-ECKE MARTINA SCHILD

**Im Moment ist Martina leider verletzt, aber wir hoffen, dass die Innenbandverletzung schnell ausheilt und wünschen ihr für die Saison 2011/12 viel**



**Für die kommende Wintersaison sind folgende Fanclub-Reisen vorgesehen:**

## **Val d'Isère**

Am Samstag und Sonntag, 10./11.12.2011, finden in Val d'Isère 4 Rennen statt!

Damen: Super-G am Samstag und Super-Kombi am Sonntag

Herren: Riesenslalom am Samstag und Slalom am Sonntag

## **Fanclub-Reise:**

Abfahrt: Freitag, 9.12.2011

Besuch der Rennen am Samstag und Sonntag (der Fanclub übernimmt die Einritte zu den Rennen und die Reisekosten)

Rückreise: Sonntag, 11.12.2011 nach den Rennen

Anmeldeschluss: 30.10.2011

## **St. Moritz**

Am Samstag und Sonntag, 28./29.01.2012, finden in St. Moritz 2 Rennen statt!

Damen: Abfahrt am Samstag und Super-Kombi am Sonntag

## **Fanclub-Reise:**

Abfahrt: Freitag, 27.01.2012

Besuch der Rennen am Samstag und Sonntag (der Fanclub übernimmt die Einritte zu den Rennen und die Reisekosten)

Rückreise: Sonntag, 29.01.2012 nach den Rennen

Anmeldeschluss: 15.12.2011

Anmeldungen jeweils bei [imelda.spieler@bluemail.ch](mailto:imelda.spieler@bluemail.ch) (bitte Anmeldeschluss beachten!).

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison von Martina Schild.

*Der Fanclub*

## ***Wir sind an Wanderwegen und Skipisten***

### ● **Bergrestaurant Männlichen**

Gute und schnelle Verpflegung, Familie Stalder-Kaufmann, Telefon 033 853 10 68

### ● **Berghaus Bort**

Der Treff der Skiclübler im Firstgebiet

Bruno & Claudia Brawand, Telefon 033 853 17 62

### ● **Bergrestaurant Pfingstegg**

Das heimelige Restaurant, Fam. Stephan Flückiger-Lehmann, Telefon 033 853 11 91

# DIVERSES

## Hochzeitsglocken

Am 22. Oktober 2011 heiratet unser ehemaliges Vorstandsmitglied und langjähriges Clubmitglied Barbara Geiser in Habkern Andreas Zurbuchen. Der Skiclub Grindelwald wünscht den beiden für ihre gemeinsame Zukunft von Herzen alles Gute.

## Saisonabo Skischule

Mit dem Saisonabo von Grindelwald Sports können Kinder die ganze Saison (vom 19. Dezember 2011 bis 6. April 2012, ca. 100 Tage) in die Skischule kommen! Zusammen mit Snowli und seinen Freunden werden Kurven, das Bremsen und vieles mehr geübt – denn Übung macht den Meister!

Preise:

Halbtags: Fr. 200.00 für Einheimische

Ganztags: Fr. 450.00 für Einheimische

## Witzkiste

Beim Skilaufen stossen zwei zusammen und verheddern sich. «Hilfe», ruft der eine, «ich habe kein Gefühl mehr in meinem Bein.» – «Kunststück, wenn du immer in mein Bein kneifst!»

\*\*\*

Der Schiedsrichter pfeift auf dem Fussballfeld einen Elfmeter. Rennt der Spieler auf ihn zu und sagt: «Hast Du 'nen Hund?». Der Schiri: «Was soll denn diese Frage?» Der Spieler wendet sich ab und murmelt vor sich hin: «Vollkommen blind und hat keinen Hund!»

\*\*\*

«Chef, darf ich heute zwei Stunden früher Schluss machen? Meine Frau will mit mir einkaufen gehen.» «Kommt gar nicht in Frage.» «Vielen Dank Chef, ich wusste, Sie würden mich nicht im Stich lassen.»

## VERANSTALTUNGEN 2010/2011

Datum	Helfer	Veranstaltung	Ort
28.10.2011		Hauptversammlung SCG	Hotel Derby
5./6.11.2011	X	Lotto-Match	Rest. Glacier
7.1.2012	X	LL-BOSV-Meisterschaften	Gryth
Januar 2012		Gepsi-Slalom	?
4./5.2.2012	X	Grand Prix Migros (Animation)	Männlichen
Februar 2012	X	Club-Langlauf	Bodmi
3.3.2012	X	Fallboden-RS (JO-Animation)	Fallboden
24.3.2012	X	Bärlirennen (Mini-JO)	First
März 2012		Kaufmann Trophy	?
6.4.2012	X	Clubrennen	Männlichen
4.6.2012	X	Halbmarathon Männlichen	Männlichen
7.-14.7.2012	X	2. JO-Sommerlager	La Punt
8.8.2012	X	Sponsorenlauf	Dorfstrasse
26.10.2012		Hauptversammlung SCG	?

Liebe Skiclub-Mitglieder

Für alle Veranstaltungen mit X werden Helferinnen und Helfer benötigt. Der Skiclub zählt auf eure ehrenamtliche Mithilfe und hofft auf eine Anmeldung.

Ja, ich helfe mit!

Name: ..... Vorname: .....

Adresse: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Veranstaltungen: .....

.....

Bemerkungen: .....

Anmeldung an: Skiclub Grindelwald, Bea Egger, Chalet Whitehair, Grindelwald,  
 egger.bea@blueemail.ch oder direkt unter [www.skiclub-grindelwald.ch](http://www.skiclub-grindelwald.ch).